

# Ohne Gepäck in den „Urlaub ohne Koffer“

Senioren aus Bad Neuenahr-Ahrweiler erholten sich in der eigenen Stadt

Einmal dem Alltag entfliehen ohne Koffer packen und lange Strecken zurücklegen zu müssen. Und abends liegt man wieder im eigenen Bett: Das ist der „Urlaub ohne Koffer“, der von der Beratungsstelle Ehrenamt, Caritasverband Rhein- Mosel-Ahr e.V., dem Mehrgenerationenhaus sowie der Evangelischen und Katholischen Kirche Bad Neuenahr-Ahrweiler für Seniorinnen und Senioren aus dem Stadtgebiet angeboten wurde.

17 Urlauber, die älteste war 91 Jahre alt, erwartete ein abwechslungsreiches Programm, das jeden Tag durch einen geistlichen Impuls von Pfarrer Friedemann Bach und Diakon Bernhard Stahl eröffnet wurde. Die tägliche Sitzgymnastik, angeboten von Marlies Erlenbach und Elke Paulus, brachte die Gruppe in Schwung.



Freude hatten die Teilnehmenden u.a. an den „AHR Meisen“, der Seniorentanzgruppe aus Dernau, die unter der Leitung von Leni Großgarten ihr Können zeigten. Und da im Mehrgenerationenhaus gleichzeitig eine Zirkusfreizeit der Offenen Kinder-und Jugendarbeit OKUJA für Kinder stattfand, durften die Urlauber auch die gerade erlernten Kunststücke bestaunen. Für die Kinder eine schöne Erfahrung, als es für ihren Zirkus kräftigen Applaus gab.

Höhepunkt war der gemeinsame Ausflug, als es mit dem Bus zum Riedener Waldsee ging. Dort erwartete sie im „Hotel Restaurant Café Eifeler Seehütte“ eine reich gedeckte Kaffeetafel mit Kaffee und leckerem Kuchen. Gut gestärkt machten sich alle auf, bei einem entspannten Spaziergang die schöne Natur rund um den See zu genießen.

Für das folgende Abenteuer konnten die Urlauber gleich im Mehrgenerationenhaus bleiben. Im Keller befinden sich nämlich einige Aquarien und Terrarien mit seltenen Tieren, über die Winfried Weber vom Verein Scalare e.V., Bad Neuenahr sprach.

Auch die Gesellschaftsspiele mit Ingrid Mecklenburg vom SeniorenNetzWerk fanden beim „Urlaub ohne Koffer“ regen Anklang. Dankbar zeigten sich die Teilnehmer für den ökumenischen Gottesdienst, den Pfarrer Friedemann Bach und Diakon Bernhard Stahl gestalteten.



Den entspannten und heiteren „Urlaub ohne Koffer“ gab es auch dank des ehrenamtlichen Engagements von Elke Barnewold, Inge Klein, Birgit Rheindorf und Jürgen Dädler.

Mechthild Haase von der Beratungsstelle Ehrenamt und Marion Surrey vom Mehrgenerationenhaus hatten für die Organisation dieser wunderschönen Tage gesorgt. Ebenso ist dem MGH-Küchenteam besonders zu danken, das diesen „Urlaub ohne Koffer“ auch zu einem kulinarischen Erlebnis machte.

